

- Essenz:** Liebliche Kinder, um doppelt gekrönt zu werden, beendet die doppelte Gewalttätigkeit. Werdet inkognito Kämpfer und besiegt Maya, den Feind.
- Frage:** Warum ist das Sprichwort „kleiner Mund - große Rede“ sehr bekannt, und wer ist damit gemeint?
- Antwort:** Dieses Sprichwort bezieht sich auf Gott, denn Er hält Sich in einem gewöhnlichen Körper auf und erzählt euch großartige Dinge durch Brahmas Mund. Der Vater, der Herr der Armen, verwandelt euch von arm in reich. Ihr Kinder sagt auch: Wir sind sehr kraftvolle Krieger. Wir besiegen Ravan und etablieren den Himmel in der Welt. Nun, dies ist auch wie „eine große Rede durch einen kleinen Mund“. Die Menschen lachen, wenn sie diese Dinge hören; sie können sie nicht verstehen. Niemand sonst sagt solche Worte.
- Lied:** Letztendlich ist der Tag gekommen, auf den wir gewartet haben....

Om Shanti.Ihr Kinder habt das Lied gehört und auch seine Bedeutung verstanden. Ihr habt auch das Vertrauen, dass der Vater, der auch „der Läuterer“ genannt wird, jetzt gekommen ist. Der Begriff „der Läuterer“ beinhaltet auch die Aussage „Herr der Armen“. Derzeit ist die gesamte Welt „die Hölle“. Es gibt sehr viele arme Menschen. Die gesamte Welt ist verarmt. Denkt nicht, dass Russland und Amerika reich seien; nein. Ihr wisst, das Wenige, das sie haben, ist nichts im Vergleich zum Himmel. Selbst wenn sie all die Annehmlichkeiten und Besitztümer zusammenlegen würden, wäre es nichts im Vergleich zum Reichtum des Himmels. Sie schreiben in den Zeitungen, dass China viele tausend Pfund Gold kaufen könnte, aber auch Amerika ist entsprechend sehr reich. Kinder, ihr wisst ihr, dass all das nichts ist, im Vergleich zu eurem Königreich und der Selbstsouveränität, das jetzt gegründet wird. Obgleich sie so viel haben, sind sie immer noch arm. Im Vergleich zum Himmel ist die gesamte Welt total arm. Der Name des Vaters ist „Herr der Armen“. Bharat war so wohlhabend, als es das Paradies war. Seht den jetzigen Zustand! Der Vater, der Herr der Armen, sitzt vor euch und Er ist gekommen, um euch eure Erbschaft des Himmels zu geben. Ihr wisst, wie wohlhabend der Vater euch macht. Als Kaiser und Kaiserinnen sind wir im Goldenen Zeitalter unendlich reich. Auf dem Weg der Anbetung bauen sie wunderschöne Tempel. Nun, der Name des Vaters, „Herr der Armen“, ehrt Gott. Das Goldenen Zeitalter ist die neue Welt und dies ist die alte Welt. Ihr versteht, zu was die Menschen in der alten Welt geworden sind. Der Himmel ist die Schatzkammer des Glücks. Es gibt jemanden, der diese Welt des Leids verwandeln kann und ihr wisst jauch, wie Er sie verwandelt. Es stellt sich dabei nicht die Frage von Kampf oder Streit. Sie haben den Namen Krishnas in die Gita eingesetzt. Krishna kann nicht derjenige sein, der die Welt verwandelt. Der Eine, der die Welt verwandelt, wird „Gott“ genannt. Ihr versteht jetzt, was ihr wart, und zu was der Vater euch macht. Zuvor wussten wir überhaupt nichts. Wir werden wahrhaftig zu den Kaisern und Kaiserinnen der Welt. Der genaue Name lautet: „Goldenes Zeitalter“. Von der Stadt Dwarka sagt man auch, es sei eine Stadt aus Gold. Daher muss es ganz sicherlich dort entsprechenden Reichtum gegeben haben. Die Kinder hatten davon Visionen. Baba sagt: „Je weiter ihr voranschreitet, desto öfter werdet ihr immer wieder Visionen haben. Wenn ihr euch eurem Heimatort nähert, dann spürt ihr, dass ihr bald zu Hause ankommt. Ihr wisst, dass dieser Krieg ganz sicherlich stattfinden wird und dass auf diese Weise die Transformation der alten Welt stattfindet. Delhi z.B. war alt und wurde Neu-Delhi. Ihr wisst, dass die gesamte Welt „ein Friedhof“ ist und dass

sie wieder einmal zum Land der Engel wird. Baba gibt uns die Erbschaft der neuen Welt. Jetzt ist für das arme Bharat der Tag gekommen, an dem es die Souveränität des Himmels vom Vater erhält. Man bezeichnet nicht ganz Delhi als Neu-Delhi, aber in der Neuen Welt werdet ihr es Neu-Delhi nennen. „Es sollte das Königreich Ramas geben!“ Gandhiji pflegte das zu sagen und auch die Leute heute haben diesen Wunsch. Darum solltet ihr ihnen erklären, dass diese Welt das Königreich Ravans ist. Sie sagen: „Der Verstorbene ist in den Himmel gegangen.“ Das bedeutet doch, dass er definitiv in der Hölle war. Im Goldenen Zeitalter würdet ihr diese Worte nicht aussprechen. So wie ihr euch hier an den Himmel erinnert, so erinnert ihr euch auch an den Vater. Wenn jemand stirbt, dann sagen sie: Er ist in den himmlische Zuhause gegangen. Welche Religion gibt es im Himmel? Gott, der Vater, gründet den Himmel. Ihr könnt sehen, dass Er sich hier auf ganz gewöhnliche Weise aufhält, aber nur ihr versteht das Geheimnis des Dramas. Welche Szene auch immer zu einer bestimmten Zeit aufgeführt wird – sie wird nach 5.000 Jahren identisch wiederholt. Christus wurde vor 2000 Jahren gekreuzigt.

Dies alles ist die Geschichte und Geografie der Welt, die sich wiederholen wird. Die Religion der Christen wird verschwinden, aber Christus wird wiederkommen und sie erneut gründen. Diese Dinge sind niemandem bewusst, außer euch. Der Vater sagt: „Ich bin nach fünftausend Jahren wieder einmal gekommen, um euch Raja Yoga zu lehren.“ Der Lehrer würde sagen: „Ich erzähle euch die Geheimnisse des Anfangs, der Mitte und des Endes der Welt.“ Niemand außer dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, kann dieses Wissen geben. Diese Dinge werden in den Schriften nicht erwähnt. Christus wird auch nach 3.000 Jahren wiederkommen. Es ist jetzt 2.000 Jahr her und insgesamt dauert ein Kreislauf 5.000 Jahre. Dies hat jedoch niemandem klar. Kinder, ihr wisst, dass der Himmel wieder einmal gegründet wird. Es gibt dort keine Kriege usw. Der Vater würde euch niemals dazu veranlassen, Gewalt zu gebrauchen. Ihr werdet durch den Vater doppelt gewaltlos und doppelt gekrönt. Der Vater sagte: Die sinnliche Begierde ist der größte Feind. Indem ihr ihn besiegt, werdet ihr die Meister der reinen Welt. Dies ist wieder dieselbe Zeitperiode und ihr seht auch die Umstände. Der Mahabharat-Krieg fand vor 5.000 Jahren statt. Nun, wer hat gesiegt? Die Yadavas und die Kauravas wurden vernichtet. Wie sah das letztendliche Ergebnis aus? Sie haben in den Schriften nichts davon aufgezeichnet. Der Vater kam und der Mahabharat-Krieg begann. Was geschah danach? Die Verfasser der Schriften behaupten, dass die Pandavas sich in den Bergen „aufgelöst“ hätten und dass auch ein Hund bei ihnen war. Sie verstehen überhaupt nichts. Dies ist so ein großer, unbegrenzter Kreislauf. Es gibt so viele Religionen. Ihr habt alle Geheimnisse jetzt gelüftet. Ihr wart früher sehr wohlhabend, aber jetzt seid ihr sehr arm. Die Weltbevölkerung ist so sehr gewachsen. Letztendlich werden die Menschen verstehen und sogar sagen, dass ihr die Wahrheit verkündet. Ihr wisst, dass ihr Shrimat befolgt und das höchst erhabene Königreich gründet, genauso wie im letzten Kreislauf. Ihr solltet diese Begeisterung spüren. Man nennt euch die verborgenen, unbekannten Krieger. Ihr seid in der Tat wirklich inkognito, aber auch sehr berühmte Krieger. Die Menschen sprechen von den unbekannten Kriegern und sogar bedeutende Menschen gehen, um vor euren Denkmälern Blumen abzulegen. Ihr werdet berühmt und die Menschen werden euch viele Blumen anbieten und später viele Tempel euch zu Ehren erbauen. Momentan kennt euch niemand. Alle Menschen werden den Massenvernichtungswaffen zum Opfer fallen. Ihr hingegen verwandelt Bharat in den Himmel. Ihr werdet im Rosenkranz Vishnus und im Rosenkranz Rudras aufgefädelt. Niemand weiß heute jedoch noch, was die Shiv-Shakti-Armee getan hat, und erst recht nicht, was ihr aktuell tut. Ihr seid solch kraftvolle Krieger! Gegen wen geht euer Krieg? Gegen Ravan. Wenn ihr den Menschen sagt, dass ihr auf einem Schlachtfeld seid, dann lachen sie euch aus. Man sagt: „Kleiner Mund und große Sprüche“. Wir gründen den Himmel. Niemand sonst könnte die Dinge erzählen, von denen ihr sprecht. Der Unbegrenzte Vater kommt und erzählt euch

großartige Dinge durch Brahmas Mund. Wenn sie schon von „kleiner Mund und große Rede“ sprechen, dann müssten sie damit Krishna meinen. Wie dem auch sei, Krishna ist ein Kind und der Mund eines Kindes ist sicherlich klein. In Wirklichkeit sagt man von Gott, dass Er einen kleinen Mund habe und großartige Versionen verkünde. Baba ist der Herr der Armen. Er kommt, tritt in einen alten Körper ein und macht jeden wohlhabend. Ihr seid arm, Bharat ist arm und so kommt Baba, der Herr der Armen. Ihr sagt, dass Er die Hölle in den Himmel verwandelt. Dies sind großartige und tiefe Zusammenhänge. Die Menschen fragen: „Wie wird Er Bharat in den Himmel verwandeln? Wie ist das möglich?“ Seht nur, welche Schule dies hier ist, wer euch unterrichtet, so dass ihr einen hohen Status erhalten könnt! Seht euch an, wie unscheinbar ihr hier sitzt! Es ist ein Wunder, aber so wird es jeden Kreislauf sein. Was immer von Anfang an geschah, wie der Vater kam usw. – all dies wird sich identisch wiederholen. Baba kommt und erklärt Brahma: „Du kennst dein eigenes Leben nicht. Ich erkläre dir alles.“ Nur diejenigen, die auch im vergangenen Kreislauf dieses Vertrauen hatten, werden es wieder haben. Maya sollte man jedoch nicht unterschätzen. Manchmal habt ihr Vertrauen und ihr inspiriert sogar andere, Vertrauen zu entwickeln, aber dann lässt Maya euch zweifeln. Später werden die Kinder, die fortgegangen sind, inspiriert, wieder Vertrauen zu entwickeln. Es heißt, dass das Wissen des Vaters wunderbar und man sagt: „Nur Gott kennt Seine Mittel und Wege.“ Der Vater, der Herr der Armen, kommt und macht euch so wohlhabend. Er verwandelt die gesamte Welt. Er verjüngt sie und schenkt ihr das ewige Leben. Eure neuen Körper werden erstklassig sein. Ihr begreift, dass ihr im Goldenen Zeitalter eine lange Lebensspanne hattet. Ihr habt dann den Körper abgelegt und einen anderen angenommen. Seht, in welcher Verfassung ihr hier und heute seid! Die Menschen fürchten sich ständig vor dem Tod. Ihr Kinder hattet Visionen der neuen Welt. Wenn ihr unterwegs wart und jemand hat euch bedroht, dann hatte der Angreifer eine Vision von euch als Gottheit und er rannte davon. Kinder, Baba kümmert sich so gut um euch und darum werdet ihr „Shaktis“ genannt. All die anderen Menschen werden großen Respekt vor euch haben. Sie fürchten Kali so sehr und sie wurde in einer entsprechenden Form dargestellt. Ihr hatte auch davon Visionen. Wenn ein Dieb kommt und euch in eurer Kali-Form sieht, dann rennt er weg. Baba kümmert sich um euch und Er beschützt euch. Vor wem? Vor Ravan. Er zeigt euch ständig neue Methoden. Wenn ihr euch weiterhin an Baba erinnert, dann wird Maya es nicht wagen, sich euch zu nähern. Deshalb sagt der Vater: „Führt täglich eure Prüfliste. Raja Yoga ist auch ein Wettrennen und bei einem Rennen dann gibt es auch Schiedsrichter, welche die Teilnehmer des Wettlaufes kontrollieren, um sicher zu stellen, dass niemand mogelt. Befolgt Shrimat. Erinnert euch an Mich. Maya wird viele schlechte Gedanken bringen, so dass ihr sagt: „Früher hatte ich niemals solche Gedanken. Jetzt bin ich alt. Warum habe ich nun solche Gedanken? Ihr werdet auch viele Träume haben. Ihr dürft euch nicht vor Mayas Stürmen fürchten. Verbrennt euch niemals am Feuer der sinnlichen Begierde. Der Vater sagt: Jeder hat auf dem Scheiterhaufen der Lust gesessen und ist so fast vollkommen verbrannt. Die Menschen fahren fort, schmutzige Handlungen zu verrichten. Im Ausland verteilen sie Preise an Eltern, die 4 oder 5 Kinder gleichzeitig bekommen. Es stehen sehr viele entsprechende Nachrichten in den Zeitungen. Baba erzählt euch die Neuheiten der Welt und was überall geschieht. Ihr könnt im Radio hören, ob irgendwo ein Krieg stattfindet. Ihr Kinder wisst, dass ihr jetzt sehr wohlhabend werdet; die Meister des Himmels. Die Bürger dort werden auch sehr wohlhabend sein. Auch für sie ist nichts unerreichbar. Sie müssen auch keine neuen Erfindungen machen. Krishna ist sehr wohlhabend. Shiv Baba hat kein Geld. Krishna ist der Meister des Paradieses. Ihr wisst, wie hoch euer Ziel und eure Bestimmung sind. Lakshmi und Narayan waren tatsächlich Kaiserin und Kaiser der Welt. Sie sind dies jetzt nicht mehr. Sie sind jetzt arm, aber der Vater verwandelt sie wieder einmal in die höchsten Wesen. Nur ihr kennt die Geschichte und von Lakshmi und Narayan. Gibt es irgendjemanden, der die Geschichte seiner 84 Leben kennt? Ihr erhaltet jetzt so

erhabene Lehren. Nur der Eine Vater erzählt euch all dies. Es wurden so viele Tempel Ihm zu Ehren gebaut. Ihr könnt sagen: Wir haben als Gottheiten das Königreich regiert. Wir haben uns zu Ehren so viele Tempel gebaut. Wenn ihr während des Tages über diese Dinge nachdenkt, könnt ihr immer heiter bleiben. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Habt keine Angst vor den Stürmen Mayas. Veranstaltet den Wettlauf der Erinnerung. Überprüft eure Erinnerung, denn sie ist euer Mittel der Sicherheit.

2. Wir gründen ein erhabenes Königreich, indem wir Shrimat befolgen. Wir sind noch inkognito, aber wir sind sehr berühmte Krieger. Bewahrt euch diese spirituelle Berausung.

**Segen:** Möget ihr ständige Diener sein, die mit ihrer erhabenen Blickweise, Einstellung und Handlungen dienen.

So wie euer Körper nicht ohne Atmung überleben kann, so ist der Dienst der Atem des Brahmanenlebens. Ihr werdet bewusstlos, wenn ihr nicht atmen könnt, und in ähnlicher Weise wird eine Brahmanenseele bewusstlos, wenn sie nicht im Dienst beschäftigt ist. Dient daher weiterhin in jedem Moment mit eurer erhabenen Blickweise, Einstellung und euren Handlungen. Wenn ihr keine Möglichkeit erhaltet, mit Worten zu dienen, dann dient mit eurem Geist. Wenn ihr alle Arten von Dienst verrichtet, dann erhaltet ihr beste Noten.

**Slogan:** Die Stufe eines losgelösten Beobachters ist der Thron, auf dem akkurate Entscheidungen getroffen werden.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***